

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Band: 28 (1970)
Heft: 119

Artikel: Komet Bennett (1969 i)
Autor: Schaedler, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-899873>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Komet Bennett (1969 i)

Die guten Witterungsbedingungen im Tessin in den ersten Tagen des Monats April ermöglichten auf der Feriensternwarte Calina in Carona eine regelmässige Beobachtung des Kometen. Am 4. April 1970 zeigte der Komet einen eigenartigen Nebenschweif. Aufnahmen mit der Schmidt-Kamera liessen erkennen, dass der Nebenschweif seitlich am Hauptschweif seinen Anfang nahm. Eine kleine ovale Deformation am Hauptschweif bildete die Basis des Nebenschweifes, der unmittelbar darüber, aber seitlich versetzt, seinen Anfang nahm. Am Hauptschweif liess sich deutlich eine Unsymmetrie erkennen. Die Helligkeit war zwischen der Achse des Hauptschweifes und dem Nebenschweif eindeutig vermindert.

Gleichzeitig hergestellte Farbaufnahmen zeigten eine intensiv blaue Färbung des Nebenschweifes (siehe auch Titelseite «Sky and Telescope», Juni 1970). Auffallend war auch eine recht turbulente Struktur des Nebenschweifes.

Weitere Aufnahmen am 5. April 1970, nach genau 24 Stunden, liessen keine Spur des Nebenschweifes mehr erkennen. Nachgeführt wurde an dem bei starker Vergrösserung leicht diffus-sternförmig erscheinenden Nucleus.

J. SCHAEGLER, St. Gallen



4. April 1970 um 04.06 MEZ. Aufnahme Dr. HOWALD/J. SCHAEGLER mit Schmidt-Kamera (220/300/350 mm) in Carona; Belichtung 12 Minuten auf IP 15; $1^\circ = 18$ mm; Position (1950.0): Rekt. = $22^h30.6^m$, Dekl. = $+27^\circ21'$; Nord links. Das Gesichtsfeld der Schmidt-Kamera von ca. 8° gestattete nicht, die ganze Schweiflänge des Kometen aufzunehmen; die Farbaufnahmen zeigen eine Länge des Hauptschweifes von rund 10° .



16. April 1970, 04.06–04.07 $\frac{1}{2}$ MEZ. Aufnahme PAUL WILD mit 40 cm-Schmidt-Kamera in Zimmerwald; Kodak Royal X Pan; $1^\circ = 39$ mm; ungefähre Position (1950.0): Rekt. = $23^h20.9^m$, Dekl. = $+48^\circ18'$; Nord links.



30. April 1970 um 02.50 MEZ. Aufnahme GERHART KLAUS mit Maksutow-Kamera, $f = 28$ cm, $f/2$; Belichtung 10 Minuten auf Kodak Tri X; $1^\circ = 10$ mm; ungefähre Position (1950.0): Rekt. = 00^h28^m , Dekl. = $+59^\circ20'$; Nord oben. Der helle Stern am untern Bildrand in der Mitte ist β Cassiopeiae, der Stern am linken Bildrand in der Mitte ist α Cassiopeiae.